

Modul	Rechtslehre und Wirtschaftslehre					M62
Modulverantwortlich	NN Baubetrieb					
Lehrveranstaltung	Rechtslehre					B-RETL-1
Kurzbeschreibung	Gesetze, Verordnungen, Satzungen					
Lehre	NN Baubetrieb					
Vorkenntnisse	-					
Termin	6. Semester (Sommer); Dauer: 7,5 Wochen					
Lehrform	2 SWS Vorlesung; 2 SWS Falldiskussion					
Leistungspunkte	2					
Arbeitszeiten (ca.)	Vorlesung	Übung	Projekt	Prüfung	Summe	
Präsenzzeit	14	15	0	1	30	
Selbststudium	15	0	0	15	30	
Leistungsnachweis	-	SL (PVL)	-	PL	60	
Legende:	SL: Studienleistung, PVL: Prüfungsvorleistung, PL: Prüfungsleistung					

Lernziele

Die Fähigkeit, die unterschiedlichen Rechtskreise des Privatrechtes (BGB) und des öffentlichen Rechts abgrenzen und deren rechtliche Wirkung zu beurteilen. Hierzu gehören auch Kenntnisse über die Verbindlichkeit von Gesetzen, Rechtsverordnungen, Gemeindefestsetzungen, DIN-Normen, ATV und ZTV, Erlasse und Richtlinien. Sie sollen ferner einfachere Rechtsfragen des Privatrechts bei der Abwicklung von Kaufverträgen, Grundstückskaufverträgen, Dienstleistungsverträgen sowie Gewährleistungs- und Haftungsfragen selbstständig lösen können. Sie sollen ferner in der Lage sein, die wesentlichen Fragen der Festsetzungen für Grundstücke in Flächennutzungs- und Bebauungsplänen sowie in Gemeindefestsetzungen zu beherrschen.

Inhalte

- Organisation des Staates. Gesetze, Rechtsverordnungen, Gemeindefestsetzungen, DIN-Normen, Richtlinien,
- Erlasse, ATV, ZTV. Europäisches Recht, Übertragung auf nationales Recht (Richtlinien, Verordnungen)
- Rechtsgebiete Privatrecht/öffentliches Recht. Abgrenzung der Rechtsgebiete
- Vertragsrecht nach dem BGB. Kaufverträge, Grundstückskaufverträge, Werkverträge, Dienstleistungs-Verträge. Mängelrügen, Gewährleistung.
- Dingliche Rechte an Grundstücken. Hypothek, Grundschuld, Rentenschuld, Dienstbarkeiten, Nießbrauch.
- Flächennutzungs- und Bebauungsplanverfahren. Zulässige Nutzungen nach der Baunutzungsverordnung. Festlegungen in den Flächennutzungs- und Bebauungsplänen. Erhaltungs- und Gestaltungssatzungen.
- Verfahren der Bodenordnung, Erschließungs-, Umliegungs- und Enteignungsverfahren.

Literatur

BGB, Wittern- Grundriss des Verwaltungsrechtes
 Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Nachbarrechtsgesetz
 Model/Creifelds – Staatsbürger-Taschenbuch

Unterrichtsmaterial

Skript, Fallbeispiele

Modul	Rechtslehre und Wirtschaftslehre					M62
Modulverantwortlich	NN Baubetrieb					
Lehrveranstaltung	Wirtschaftslehre					B-WIRT-1
Kurzbeschreibung	Handels-, Gesellschaftsrecht, Betriebs- und Volkswirtschaftslehre					
Lehre	NN Baubetrieb					
Vorkenntnisse	-					
Termin	6. Semester (Sommer); Dauer: 7,5 Wochen					
Lehrform	4 SWS Vorlesung					
Leistungspunkte	2					
Arbeitszeiten (ca.)	Vorlesung	Übung	Projekt	Prüfung	Summe	
Präsenzzeit	29	0	0	1	30	
Selbststudium	0	0	0	30	30	
Leistungsnachweis	-	-	-	PL	60	
Legende:	SL: Studienleistung, PVL: Prüfungsvorleistung, PL: Prüfungsleistung					

Lernziele

Die Kenntnis der Grundzüge des Handels- und Gesellschaftsrechts sowie der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, Die Fähigkeit, die Organisation- und Verantwortlichkeitsstrukturen in Firmen zu erkennen und das eigene Handeln entsprechend auszurichten.

Die Fähigkeit, die Funktion einer Firma im Wirtschaftsleben einschätzen und betriebliche Leistungsprozesse in ihrem späteren Verantwortungsbereich zu optimieren.

Inhalte

- Handelsrecht: Kaufmannseigenschaften, Handelsregister, Firma, Vertretungsbefugnis, Handelsbücher
- Gesellschaftsrecht: Abgrenzung verschiedener Gesellschaftsformen, Personengesellschaften, Kapitalgesellschaften, Sonderformen, Kombinationsformen
- Betriebswirtschaftslehre: Definition, Aufgabenstellung, Grundbegriffe, Teilbereiche der BWL, Betriebliche Leistungsprozesse
- Volkswirtschaftslehre: Definition, Aufgabenstellung, Wirtschaftskreisläufe, Wirtschaftskennzahlen, Mikroökonomik (Monopol, Polypol, Oligopol), Makroökonomik (Gütermarkt, Arbeitsmarkt, Geldmarkt)

Literatur

Gesetzestexte

Unterrichtsmaterial

Vorlesungsumdruck, Power-Point-Präsentation